

Aktiver Dienst  
Jahresbericht 2009



## Personal

### Personalstand

Im Verlauf des Jahres traten acht junge Personen der Bereitschaft bei. Fünf Helfer waren über das Jahr hinweg beurlaubt, da sie nicht die nötige Zeit hatten vollends in der Bereitschaft mitzuwirken.

Folglich waren zum Jahresende 2009 **8 Helferinnen und 26 Helfer** in der DRK-Bereitschaft aktiv. Das Durchschnittsalter liegt derzeit bei 27 Jahren.

### Ausbildungsstand:

Der Ausbildungsstand stellt sich derzeit wie folgt dar:

- ein Ersthelfer
- sechs Sanitäter
- ein Rettungshelfer
- 15 Rettungssanitäter
- neun Rettungsassistenten
- zwei (Leitende) Notärzte



Über 75 Prozent des Personals wirkt regelmäßig im **Rettungsdienst** mit.

Des Weiteren unterstützen wir mit unserem Personal den **Katastrophenschutz** des Landkreises Südliche Weinstraße sowie der Stadt Landau und stellen Personal für die Schnelleinsatzgruppe-Sanitätsdienst (SEG-S), den Katastrophenschutzstab und die Technische Einsatzleitung (TEL).

Zugleich stellen wir für die oberste gesundheitliche Führungsebene zwei Leitende Notärzte (LNA) und einen Organisatorischen Leiter (OrgL).

## Einsatzmittel

### Fahrzeuge

Im Mai 2009 erhielt der Landkreis Südliche Weinstraße aus dem Beschaffungsprogramm des Bundes unerwartet einen **Notfallkrankswagen Typ B** zugeteilt. Das Fahrzeug wurde der gemeinsam von Landkreis SÜW und der Stadt Landau betriebenen Schnelleinsatzgruppe-Sanitätsdienst zugeordnet und beim DRK-Ortsverein Bad Bergzabern stationiert.

Am 29. Juni erfolgte die feierliche Übergabe des Fahrzeuges im DRK-Heim. Seit der Indienststellung wurden mit dem Fahrzeug schon gut 1000 Kilometer zurückgelegt. Zugleich war das Fahrzeug bereits an einigen Einsätzen (z .B. SEG-Einsätze in Landau bzw. Bad Bergzabern) beteiligt und hat bisher fünf Patienten transportiert. Zwei Bereitschaftsmitgliedern wurde seitens des Bundes die Erweiterung der Fahrerlaubnis ermöglicht, zumal der Notfall-KTW ein zulässiges Gesamtgewicht von 3,88t hat und folglich nur mit einer Fahrerlaubnis für Fahrzeuge über 3,5t gefahren werden darf.



Fahrzeugübergabe am 29.06.2009 (Foto: W. Faber)

Die DRK-Bereitschaft Bad Bergzabern verfügt außerdem über drei ortsvereinseigene Fahrzeuge.

- + Kommando- / Mannschaftsfahrzeug RK Südpfalz 12/19-1**  
(Mitsubishi Pajero, Erstzulassung 1992)
- + Mannschaftstransportfahrzeug RK Südpfalz 12/19-2**  
(VW T4, Erstzulassung 1998)
- + Gerätewagen „GW-SAN“ RK Südpfalz 12/15-3**  
(Mercedes-Benz 310 D, Erstzulassung 1989)

Weiterhin ist ein Sanitätsanhänger des DRK Kreisverbandes Südliche Weinstraße beim DRK OV BZA stationiert.



## Bereitschaftstätigkeiten

Im Jahr 2009 traf sich die Bereitschaft zu zwölf Bereitschaftsabenden. Neben den Bereitschaftstreffen wurden verschiedene Übungen zusammen mit den Kräften der Feuerwehr Bad Bergzabern absolviert. Im Mai übte man gemeinsam am Weingut Hitziger und im Oktober im Bergzaberner Ortsteil Blankenborn. Bei der alljährlichen Übung zum Feuerwehrfest in Oberotterbach wirkte die DRK-Bereitschaft ebenfalls mit.



Die **Schnelleinsatzgruppe Landau-Südliche Weinstraße** traf sich im April zu einem gemeinsamen Übungsabend in Landau. Zugleich fand am 16. Mai für alle gesundheitlichen Einsatzkräfte des Landkreises (SEG, LNA/OrgL, KIT) eine größere Einsatzübung an der **Fachklinik Bad Gleisweiler** statt.

Eine gemeinsame Bildungsfahrt mit der Feuerwehr Bad Bergzabern führte die DRK-Bereitschaft nach Mannheim und Ludwigshafen. Stationen dieser Exkursion waren der **Rettungszug** der DB AG in Mannheim, die Feuerwache Nord der Berufsfeuerwehr Mannheim und die Hauptwache der Werkfeuerwehr der **BASF AG** in Ludwigshafen. Nochmals herzlichen Dank an KFI Rudi Götz und Gefahrstoffzugführer Jürgen Fink für die interessanten Eindrücke und Informationen.



Am 8. Oktober fand in Bad Bergzabern ein Seniorentag statt. Hier war ein Team der Bereitschaft auf dem Schlossplatz vor Ort und führte Blutdruckmessungen sowie Blutzuckerbestimmungen durch.

In den Räumlichkeiten des DRK OV BZA fand am 5. November ein Impftermin („neue Grippe“) für Einsatzkräfte des Landkreises im Auftrag des Landes Rheinland-Pfalz statt.

Ebenfalls wurden im Verlauf des Jahres 2009 vom DRK Bad Bergzabern fünf Blutspendetermine ausgerichtet, insgesamt kamen zu diesen Terminen über 800 Blutspender.

⇒ **Übungs- bzw. Schulungsstunden gesamt: 1100 Stunden**

## Sanitätswachdienste

### **1225 Jahrfeier Offenbach an der Queich**

In Vertretung für den DRK OV Offenbach übernahm die DRK-Bereitschaft BZA die sanitätsdienstliche Betreuung der fünf Festtage. Vor Ort waren wir im Dienst mit einer Sanitätsstation (Sanitätscontainer des DRK OV Herxheim), verschiedenen Fußstreifen sowie teilweise mit einem Notfall-Krankenwagen und einem Rettungswagen. Sanitätsdienstliche Schwerpunkte bildeten der sonntäglichen Festumzug sowie das Radrennen am Montag.

Über die Festtage wurden **45 Patienten** versorgt und **200 Einsatzstunden** erbracht.



### **Purzelmarkt Billigheim**

Alljährlich übernehmen wir die sanitätsdienstliche Betreuung des Festumzuges und des Pferderennens zum Billigheimer Purzelmarkt. Entsprechend der Größe der Veranstaltung waren wir im Jahr 2009 mit **17 Helfern** und **zwei Notärzten** vor Ort. Zugleich waren sechs Einsatzfahrzeugen in den Dienst eingebunden (u. a. zwei Rettungswagen und ein Krankentransportwagen). Während des Umzuges sowie beim „Treiben“ auf der Purzelmarktwiese wurden mehrere Fußstreifen und eine Sanitätsstation eingesetzt. Insgesamt galt es an dem Tag **20 Patienten** vor Ort zu versorgen. Drei Patienten mussten zur weiteren medizinischen Versorgung in Landauer Krankenhäuser eingeliefert werden, dieses teilweise in notärztlicher Begleitung.

### **"Trunken im Rebenmeer" Geilweilerhof Gleisweiler**

In Zusammenarbeit mit dem Chawwerusch Theater betreuten wir auch die Kulturtage des Landkreises Südliche Weinstraße sanitätsdienstlich. Vor Ort waren wir bei den Intensivproben sowie bei allen Aufführungen. Dies bedeutete sechs Einsatztage und 80 Einsatzstunden.

### **"Weinfest Mühlhofen" Billigheim-Ingenheim**

Zum zweiten Mal stellten wir den Sanitätsdienst beim Weinfest in Mühlhofen. Gegenüber dem Vorjahr hatten wir mit der Sanitätsstation einen neuen Standort bezogen und wurden von den Festbesuchern deutlich besser wahrgenommen. In der Folge galt es an den drei Diensttagen **21 Patienten** zu versorgen. Zwei Patienten mussten an den Rettungsdienst übergeben werden und einer weiteren klinischen Versorgung zugeführt werden.

2009 sicherten wir ebenfalls die Paminaveranstaltung „Radeln ohne Grenzen“ im Bienwald mit zwei Einsatzfahrzeugen ab und betreuten das Flugplatzfest in Schweighofen mit einem Rettungswagen.

Ebenso übernahmen wir in Zusammenarbeit mit dem Reitclub Billigheim und dem RFV Billigheim die sanitätsdienstliche Betreuung mehrerer mehrtägiger Reitturniere.

Im Weiteren waren wir noch beim Energie Südwestlauf in Göcklingen, dem Fröhlichen Kunterbunt, dem Kurparkfest Bad Bergzabern und einigen weiteren kleineren Diensten vor Ort.

⇒ **32 Sanitätswachdienste** (ca. 550 Einsatzstunden)

## Einsätze

05.01.2009 **Großbrand** in der „Altstadt“  
von Bad Bergzabern  
**Einsatz der DRK-Bereitschaft BZA**

11.09.2009 **Hochhausbrand** in Landau  
Einsatz der **Schnelleinsatzgruppe**  
**Landau-Südliche Weinstraße**



26.12.2009 **Zimmerbrand** in der ProSeniore Residenz Bad Bergzabern  
**Einsatz der Schnelleinsatzgruppe**  
**Landau-Südliche Weinstraße**  
*Die SEG-S Bad Bergzabern transportierte in diesem Einsatz drei Patienten ins  
Klinikum, eingesetzt wurden dazu der NKTW 12/86-1 und der Reserve-RTW 12/83-2.*

## „Unterstützungsgruppe – Rettungsdienst“ ( zur Unterstützung bei rettungsdienstlichen Einsatzspitzen)



- **Besetzung von dienstfreien Einsatzfahrzeugen**  
der DRK-Rettungswache Bad Bergzabern  
⇒ 39 Einsätze bei 90 Einsatzstunden
- **Notärztliche Unterstützung** bei Notfalleinsätzen  
durch die Ortsvereins – Notärzte  
⇒ 5 Einsätze (13 Einsatzstunden)

## Arbeitseinsätze

Zur Pflege und Instandhaltung mussten am DRK-Heim verschiedene Tätigkeiten durchgeführt werden.

Gleichfalls musste Zeit in die Pflege und Wartung der Fahrzeuge und des Einsatzmaterials investiert werden.

Für die Pflege- und Wartungsarbeiten wurden im Jahr 2009 **ca. 400 Stunden** geleistet.



Die DRK-Bereitschaft Bad Bergzabern erbrachte  
im Jahr 2009 insgesamt  
**3250 Stunden!**

*gez. Bereitschaftsleiter Heiko Nebert – 23.01.2010*